

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Münzenmaier und der Fraktion der AfD – Drucksache 19/17015 –

Förderung und Zuschüsse für den Verein „Haus Hochwald e. V.“

Vorbemerkung der Fragesteller

Wie Presseberichten zu entnehmen war (https://www.volksfreund.de/region/mosel-wittlich-hunsrueck/hotel-wartet-auf-neuen-investor_aid-20188473), ist über den gemeinnützigen Verein „Haus Hochwald e. V.“ am 1. Juni 2017 vom Amtsgericht Köln „wegen Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung“ das Insolvenzverfahren eröffnet worden. Das von diesem Verein betriebene „Familienhotel Hochwald“ in Horath wurde im Rahmen einer Zwangsversteigerung im November 2019 zu einem Preis von 2,25 Mio. Euro verkauft (https://www.volksfreund.de/region/mosel-wittlich-hunsrueck/millionengebott-fuer-ex-familienhotel-haus-hochwald_aid-47316139). Bundesministerien sollen Zuschüsse an den Verein „Haus Hochwald e. V.“ gezahlt haben (<https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/trier/Hotel-im-Hunsrueck-zwangsversteigert-Beteiligungsgesellschaft-erhaelt-Zuschlag-fuer-Horather-Hotel,familienhotel-horath-versteigert-100.html>; <https://www.ahgz.de/news/eigentuemerverwechslung-familie-haumann-kauft-das-hotel-hochwald-zurueck,200012259931.html>).

1. Bundeszuschüsse oder Förderungen welcher Höhe wurden dem Verein „Haus Hochwald e. V.“ ausbezahlt?
Aus welchem Grunde wurde der Verein bezuschusst oder gefördert?
2. Aus welchen Haushaltstiteln wurden die Bundeszuschüsse oder Förderungen finanziert?
3. Wann wurden dem Verein „Haus Hochwald e. V.“ Bundeszuschüsse oder Förderungen gewährt?

4. Wurden Bundeszuschüsse oder Förderungen, welche dem „Haus Hochwald e. V.“ gewährt wurden, zurückgefordert?
 - a) Wenn ja, aus welchem Grund?
 - b) Wenn ja, in welcher Höhe?

5. Wurden eventuell gewährte Bundeszuschüsse oder Förderungen im Rahmen des Insolvenzverfahrens am Amtsgericht Köln zurückgefordert?

Aufgrund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1 bis 5 gemeinsam beantwortet.

Die Antworten können der beigefügten Übersicht (Anlage) entnommen werden. Zum Zwecke der Beantwortung der Fragen wurde eine Ressortabfrage durchgeführt.

Die Übersicht gibt die Meldung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wieder. Alle anderen Ressorts haben Fehlanzeige erstattet. Der Verein Haus Hochwald hat als Träger der Familienferienstätte „Familienshotel Haus Hochwald“ Bundeszuwendungen für die Sanierung des Ursprungsbaukörpers sowie eine Kapazitätserweiterung (Neubau zweier Bettenhäuser) der Familienferienstätte in Horath erhalten. Das Landesministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz und das Land Nordrhein-Westfalen (NRW) (durch die Landesstiftung Wohlfahrtspflege NRW – Stiftung Wohlfahrtspflege NRW) haben die Baumaßnahmen entsprechend der bei der Bauförderung von Familienferienstätten vorgegebenen Drittel-Finanzierung (Bund/Land/Eigenmittel des Trägers) zusammen in gleicher Höhe gefördert.

In der Kleinen Anfrage werden Angaben für einen unbegrenzten Zeitraum erbeten. Gemäß Nr. 4.7.5 der Verwaltungsvorschrift für Zahlungen, Buchführung und Rechnungslegung (§§ 70 bis 72 und 74 bis 80 Bundeshaushaltsordnung (BHO)) VV-ZBR BHO sind begründende Unterlagen und Anordnungen fünf Jahre aufzubewahren. Insbesondere daher, aber auch unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften für die Aufbewahrung von Schriftgut, wie z. B. die Registraturrichtlinie, ist nicht auszuschließen, dass für die weiter zurückliegenden Jahre möglicherweise keine oder nur lückenhafte Unterlagen zu den abgefragten Sachverhalten vorliegen. Die in der Antwort wiedergegebenen Angaben können daher insoweit keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben.

